



A group of people is walking away from the camera on a dirt path that winds through a forest. The path leads towards a valley where several wind turbines are visible on the horizon. The scene is bathed in the warm, golden light of late afternoon or early morning, with the sun low in the sky, creating a soft glow and long shadows. The trees are lush with green and yellowing leaves, suggesting an autumn setting. The overall atmosphere is peaceful and scenic.

BRAUNEWELL

SELZTAL IN RHEINHESSEN

ICH / WIR





WO WIR SIND

RHEIN

MAINZ

A60

A60

KAPELLENBERG

INGELHEIM

BRAUNEWELL

SELZTAL IN RHEINHESSEN

ESSENHEIM

SELZ

WEINGUT



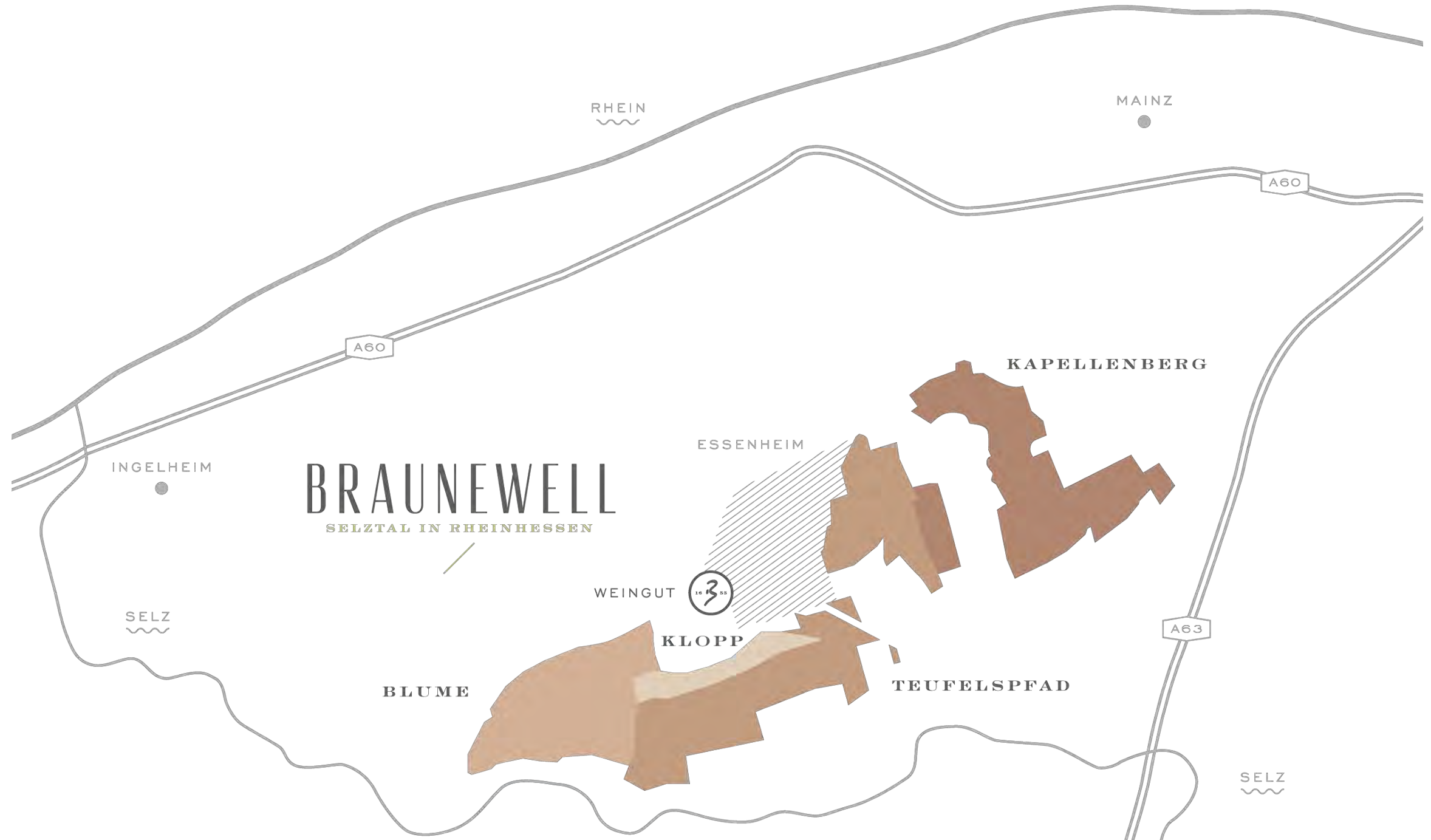
KLOPP

A63

BLUME

TEUFELSPFAD

SELZ











BRAU

SELZTAL IN RHEINLAND

9

Fra

WO WIR AUCH SIND

RHEIN

MAINZ

A60

A60

KAPELLENBERG

INGELHEIM

BRAUNEWELL

SELZTAL IN RHEINHESSEN

ESSENHEIM

SELZ

WEINGUT



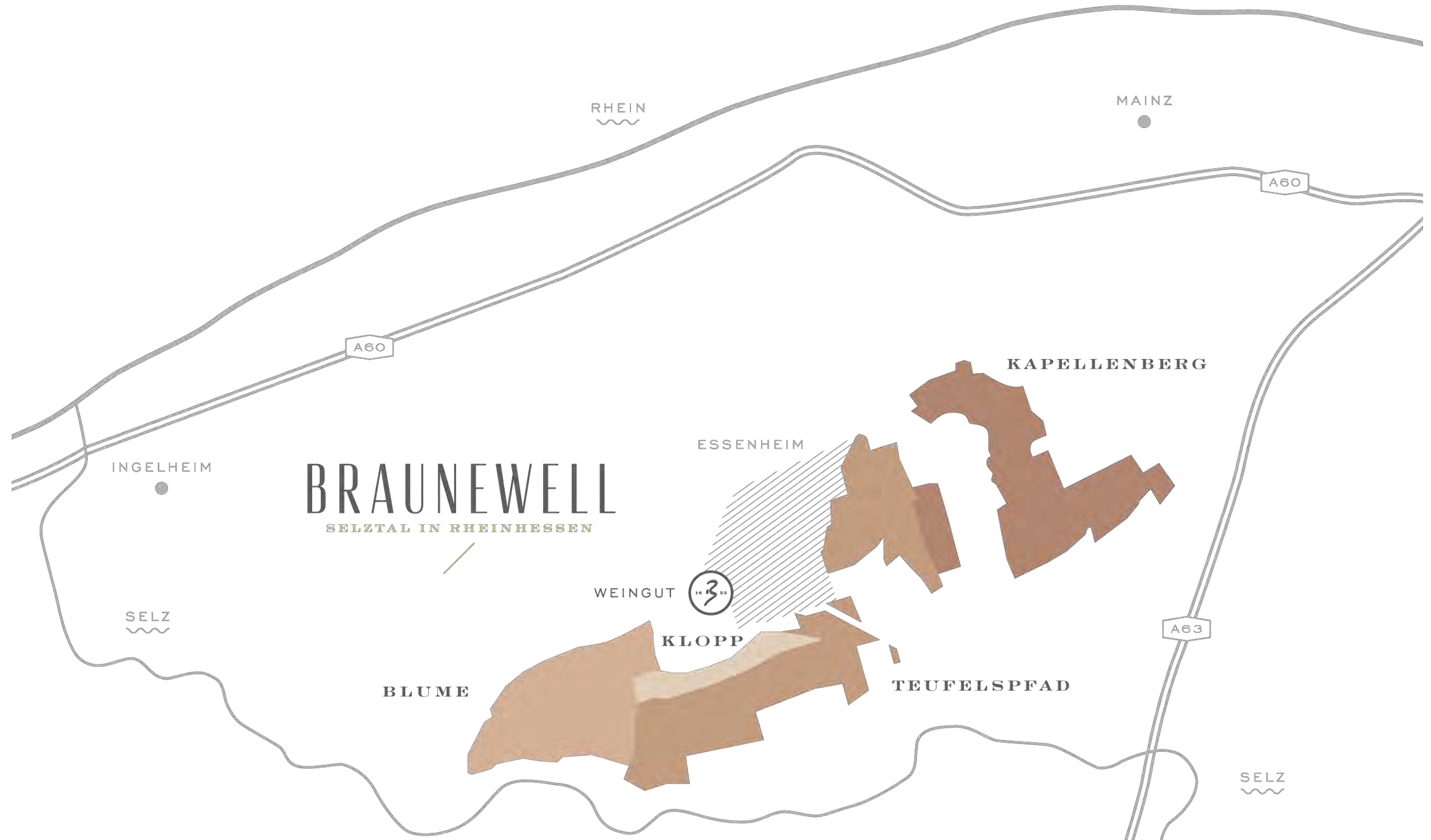
KLOPP

A63

BLUME

TEUFELSPFAD

SELZ







SUSTAINABILITY



AMBITO

Arten. Vielfalt. Zukunft. Leben.

”

Die Artenvielfalt im Weinberg liegt uns am Herzen und ist wichtig für gesunde Reben – mit AmBiTo werden wir diese Herausforderung annehmen und gemeinsam praxisnahe Maßnahmen zur Förderung von Biodiversität entwickeln und umsetzen.

Stefan Braunewell, Weingut Braunewell



**SAVE
CLIMATE**

www.save-climate.com



**FAIR'N
GREEN**



BIODIVERSITÄT

| NACHHALTIGER WEINBAU |



FAIR'N
GREEN

ALTERNIERENDE WEINBERGSBRACHEN UND FREIE
FLÄCHEN DIENEN ALS BIENENWEIDE, INSEKTENPARADIES
UND RÜCKZUGSORT FÜR TIERE.













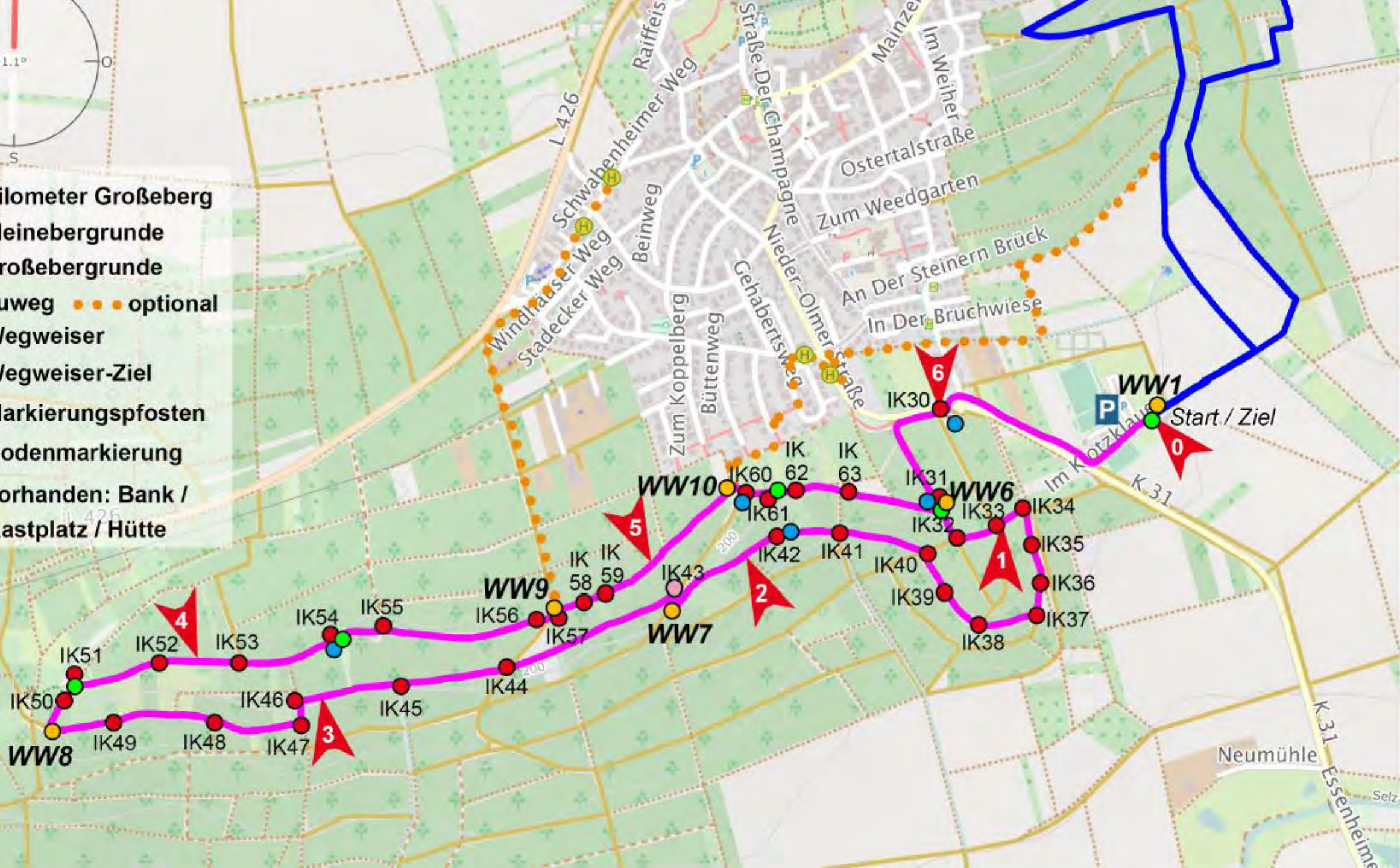




TEUFELSPFADE



- 1 Kilometer Großeberg**
- Kleineberggrunde**
- Großeberggrunde**
- Zuweg** **optional**
- Wegweiser**
- Wegweiser-Ziel**
- Markierungspfosten**
- Bodenmarkierung**
- vorhanden: Bank / Rastplatz / Hütte**





AMBITO

Arien. Vielfalt. Zukunft. Leben.

leben.natur.vielfalt

das Bundesprogramm

Biodiversitätsmaßnahme im Weinberg

Gehölzpflanzungen

Bäume, Sträucher und Hecken sind ökologisch wichtige Elemente in der Weinbergslandschaft.



Blühende
Kirsche im ersten
Weinberg
Mai, 4. Juni

Im traditionellen Anbau waren Mischkulturen aus Weinreben und Obstbäumen weit verbreitet, wobei die Obstbäume hauptsächlich der Selbstversorgung dienten. Obstbäume und Hecken ließen die Weinberge aus der Ferne fast wie lichte Wälder aussehen, wie historische Berichte aus dem 19. Jahrhundert nahelegen.

Im Zuge der Flurbereinigung wurden vielerorts Einzelbäume und Hecken aus den Weinbergen entfernt. Um dieser strukturellen Verarmung entgegenzuwirken, die heimische Artenvielfalt zu fördern und das Landschaftsbild ästhetisch aufzuwerten, werden nun in den Weinbergen und deren unmittelbarer Umgebung wieder Bäume und Hecken gepflanzt.

Vielfältige Hecken aus unterschiedlichen heimischen Gehölzen blühen über einen langen Zeitraum und bieten mit ihren Blättern und Früchten wertvolle Nahrung und Lebensraum für Insekten und andere Tiere. Solitärbäume und -sträucher werden außerdem von Vögeln gerne als Singwarten genutzt. Da Gehölze in Weinbergen verschiedene Lebensräume miteinander verbinden können, haben sie als Korridore einen zusätzlichen großen Wert für die lokale Tierwelt.

Neben der Förderung der Biodiversität können Gehölze auch dazu beitragen, die Wasserversorgung landwirtschaftlicher Flächen zu verbessern, indem sie Wind und Verdunstung verringern und, wenn der Kaltluftabfluss nicht behindert wird, für ein gemäßigteres Mikroklima sorgen.

Einzelbäume, Hecken und Sträucher bieten Lebensraum und Nahrung für eine Vielzahl heimischer Tierartengruppen, wie Insekten, Vögel und Kleinsäuger.

Darüber hinaus können Bäume und Sträucher als direkte Kohlenstoffspeicher fungieren, aber auch den Kohlenstoffgehalt und die Fruchtbarkeit des Bodens erhöhen.

Die Anpflanzung von Gehölzen im Weinberg bietet daher viele Vorteile: Einheimische Gehölze fördern die Artenvielfalt im Weinberg, können das Mikroklima positiv beeinflussen und erhöhen den ästhetischen Wert der Weinbergslandschaft. Werden neben heimischen Wildgehölzen auch alte, regional-typische Obstsorten gepflanzt, kann auch der Fortbestand dieser kulturhistorisch wertvollen Pflanzen unterstützt werden.



Neu gepflanzte Obstbäume im
Weinberg, hier mit künstlicher
Nisthilfe für Insekten
(Foto: AMBITO)



Einzelbäume
im Weinberg
(Foto: AMBITO)

AMBITO ist ein gemeinschaftliches Projekt von
Hörzbrühl Geisenheim

Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt
durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln
des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz,
des Bundesministeriums für Klimaschutz (BMUV).





Darüber hinaus können Bäume und Sträucher Kohlenstoffspeicher fungieren, aber auch den Kohlenstoffgehalt und die Fruchtbarkeit des Bodens erhöhen.

Die Anpflanzung von Gehölzen im Weinberg bietet daher viele Vorteile: Einheimische Gehölze fördern die Artenvielfalt im Weinberg, können das Mikroklima positiv beeinflussen und erhöhen den ästhetischen Wert der Weinbergslandschaft. Werden neben heimischen Wildgehölzen auch alte, regional-typische Obstsorten gepflanzt, kann auch der Fortbestand dieser kulturhistorisch wertvollen Pflanzen unterstützt werden.

Eisenblume
im Weinberg
Foto: Ambito

Ambito ist ein gemeinschaftliches Projekt von Forst und Garten e.V. und der Hochschule Geisenheim University zur Stärkung der Biodiversität im Weinbau.

Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV).

Ambito **Forst und Garten e.V.** **Hochschule Geisenheim University** **Bundesamt für Naturschutz** **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)**

Mehr Infos auf www.ambito.eco

Ambito
und Forst, Garten e.V.

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Biodiversitätsmaßnahme im Weinberg
Begrünung durch Wildblumenmischungen

Nachweilige Wildblumenmischungen bestehen gebiets-
spezifisch aus heimischen Wildblumen und Gräsern zur Saure-, Gesteins- oder
Brennflächengrünung.

Praxis-Tipp:
Mähen Sie gestaffelt und lassen
Sie im heimischen Garten mal
Saumstreifen stehen! Hier finden
zahlreiche Insekten Nahrung
und Rückzugsräume.

**Gesamtbegrünung mit Ambito's
Wildblumenmischung**
Foto: Ambito

Brennflächengrünung
Foto: Ambito

Durch die Auflast von Wildblumen-
mischungen in Gärten und an Weg-
rändern der Weinberge entwickelt sich
eine artenreiche Vegetation, die einen
raum breiten, hohen Nahrungs- und Lebens-
raum bietet. Regionales Saatgut unter-
stützt Nützlinge, so dass Schädlings-
bestände auf natürliche Weise reduziert
werden und sich der Bedarf an
Schutzmaßnahmen verringert.

In Säumen und auf Brachen können
besonders sensible Arten mit spezi-
fischem ökologischen Nutzen gedeihen.
Diese Pflanzen finden sonst aufgrund
der Befahrungen in den Rebzeilen
keine geeigneten Bedingungen.

Die Begrünungspflege wird auf die För-
derung von Insekten ausgelegt: Durch
eine zeitlich gestaffelte Mahd besteht
jeder Zeit ein ausreichendes In-
sektenangebot, welches die In-
sektenpopulationen erhält.

Braunerotlicher Spitzdorn
Lack (Dianthus barbatus) und
Blau auf Gewächser Kannele
Foto: Ambito

Von beson...





leben.net.at stellt **ambito** vor

Biodiversitätsmaßnahme im Weinberg
Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse
Die Ausbringen geeigneter Nisthilfen im Weinberg fördert und schützt Vögel und Fledermäuse.

Im Weinbau helfen Fledermäuse auch bei der biologischen Schädlingsbekämpfung des gefährlichen Traubenwicklers – ein Insekt, das in den jüngsten Phasen des Weinreifezyklus vorkommt.

ambito setzt Artenschutzmaßnahmen in enger Zusammenarbeit mit den Winzern und Winzern um. Für weitere und detaillierte Informationen, die komplexe Ansprüche an ihren Lebensraum erfüllen, liegen damit die Überlebenschancen deutlich.

Neben typischen Nisthilfen, wie Meisen, Gartenrotschwanz, Mauer- und Feldsperling, Hohl- und Star, können auch Hohlstammbohrer, wie Zauberschabe, Buchschabe und Hausbohrer in Nisthilfen geeignete Brutplätze finden.

ambito ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Wien, der sich für den Umweltschutz und die Förderung der Biodiversität im Weinbau einsetzt.

Mehr Infos auf:
www.ambito.eco

ambito | **Leben.net.at** | **Österreichischer Bundesrat** | **Österreichische Bundesregierung** | **Landwirtschaftliche Bundesverbände** | **Österreichischer Weinbauverband** | **Österreichischer Weinbauverband**





NUR FREUNDE ??

KOMMERZ ??

WAS KOMMT ??

